

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 -1791)

In seinem kurzen Leben hat Mozart 19 Opern und 2 Opernfragmente geschrieben.

Einige davon werden auch heute noch sehr oft aufgeführt. Andere hört man weniger oft, einige sehr selten.

Mozarts Opern enthalten viele bekannte Ohrwürmer aber auch viele weniger bekannte Schmuckstücke. Einige davon werden Sie an unserem Konzert hören.

Die Kombination der Sopran- und Baritonstimmen unserer von früher best bekannten Sängerin Muriel Fankhauser und des renommierten Sängers Wolf Latzel zusammen mit der wunderbaren Begleitung von Iryna Krasnowska am Flügel sind eine Idealbesetzung.

Lassen Sie sich von der Magie der Mozartmusik verzaubern



Muriel
Fankhauser
Sopran

Wolf
Latzel
Bariton

Iryna
Krasnowska
Klavier

° ° ° classic pro bono

Classic pro bono - paart professionelle klassische Konzerte mit der Förderung kleiner, überschaubarer Hilfsprojekte.

Classic pro bono - bietet auch jungen Musikern eine Plattform.

Classic pro bono - unterstützt Projekte in der dritten Welt, für die Umwelt oder zum Wohl bedürftiger Menschen in unserer Gesellschaft.

Classic pro bono - gibt sämtliche Einnahmen und Spenden aus den Konzerten direkt und ungeschmälert an die Projektverantwortlichen weiter.

Die Unkosten des Konzertes werden vollumfänglich von Sponsoren getragen.

Die gesamte Kollekte des Konzertes geht dieses Mal an **Shanti-Med Nepal für einen Zimmeranbau des Altersheims für Frauen**

Shanti-Med Nepal
Spendenkonto:
IBAN: CH58 8077 3000 0059 6883 2

Anreise zum Konzert mit dem ÖV:
Basel SBB ab 16:16 nach Liestal, 5 Min. zu Fuss
oder
Bus Nr. 81 Aeschenplatz ab 16:02 bis Haltestelle Kantonsspital; 2 Min. zu Fuss

° ° ° classic pro bono

Ein Abend mit Mozart: Arien und Duette aus seinen bekanntesten und weniger bekannten Opern

Katholisches Pfarrheim | Rheinstrasse 20 b | 4410 Liestal | Sonntag, 28. April 2024, 17:00 Uhr

Programm

Mozarts Opern-Melodien

Arien und Duette aus seinen bekannten und weniger bekannten Opern

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 -1791)

Le nozze di figaro (1786)

Duettino Susanna/ Figaro, Nr.1 u. 2,Akt 1, Szene 1 "Cinque, dieci,....."

Kavatine des Figaro, Nr.3, Akt 1, Szene 2 „Se vuol ballare, Signor Contino..."

Arie der Gräfin, Nr.20, Akt 3 , Szene 8 "Dove sono i bei momenti..."

Zaide (1780)

Arie des Osmin, Nr. 10, Aufzug 2, Auftritt 3 "Wer hungrig bei der Tafel sitzt"

Arie Zaide, Nr. 13, Aufzug 2, Auftritt 6 "Tiger wetze nur die Klauen"

Don Giovanni (1787)

Arie des Leporello, Nr.4, Akt 1, Szene 5 "Madamina il catalogo e questo"

Duett 21 a Zerlina / Leporello, Nr. 21A, Akt 2, Szene 11 "Per queste tue manine"

PAUSE

Cosi fan tutte (1790)

Alternativarie des Guglielmo, KV 548 "Rivolgete a lui lo sguardo"

La finta semplice (1786)

Arie der Ninetta, Akt 2, Szene 1 "Un marito, donne care..."

Arie des Cassandro, Akt 1, Szene 6 "Ella vuole, ed io torrei"

Arie der Rossina, Akt 2, Szene 5 "Amoretti"

Die Zauberflöte (1791)

Arie des Papageno, Nr.2, Akt 1, Auftritt 2 "Der Vogelfänger bin ich ja"

Arie der Königin der Nacht, Nr. 14, Akt 2, Auftritt 8 "Der Hölle Rache"

Das Altersheim in Platznot

Auch in Nepal gibt es alte Menschen, die auf Betreuung angewiesen sind und nur in einem Heim leben können. Die Platzverhältnisse sind aber oft extrem eng. Im Heim hier wohnen z.Z. 11 Frauen in einem Zimmer



Auf dem Dach des Hauses kann ein zusätzliches grosses Zimmer angebaut werden. Damit wäre Platz für ein komfortableres Leben, der nofalls auch für weiteren Zuwachs ausreichen könnte. Mit der Kollekte des Konzertes wollen wir zu dieser besseren Lebensqualität beitragen.



Shanti-Med in Nepal

Seit 2007 ist Dr. Ruth Gonseth in Nepal aktiv. Mit dem Förderverein Shanti-Med hat sie in dieser Zeit viel erreicht:

Das Ratnagar Hospital und das Gunjaman Day Care Center wurden mit zusätzlichen Behandlungsmöglichkeiten ausgestattet. Im Laufe der Zeit kamen weitere Projekte dazu; Ausbildung von Spezialärzten und Pflegepersonal, kos-



tenlose Behandlung (Health camps) in abgelegenen Gebieten, Solaranlagen für die Kamaya-Dörfer, Rollstuhlbeschaffung, Lieferung von Material und Geräten, z.B: Beatmungsgeräte für Corona-Notfälle, Zusammenarbeit mit lokaler NGO zum Management von Medizin-Abfall, Nahrungshilfe

(Food camps) für die Chepang in ihrer Region, wo es seit Monaten nicht geregnet hatte und darum gepflanztes Gemüse nicht wuchs, Verbesserung der Organisation des Ambulanzwesens, etc. etc.